*August 2018 – zur sofortigen Veröffentlichung Weitere Informationen: Risshu Bergman, +49 7127 9810*

**Erleben Sie die Vorteile der Fabrik der Zukunft schon heute Renishaw stellt auf der AMB 2018 mit „Smart Factory“ seine neuesten Lösungen für die intelligente Produktion vor.**

Auf der AMB 2018 in Stuttgart vom 18. bis 22. September präsentiert Renishaw seine neuesten Technologien in der automatisierten Prozessregelung.

Unter anderem stellt Renishaw Lösungen für die Prozessregelung der intelligenten Fabrik vor. Bereits heute profitieren viele Kunden von den neuen Produkten in ihrer Produktion. Renishaws Produktportfolio unterstützt das gesamte Spektrum industrieller Messanwendungen. Es bietet Vorteile hinsichtlich Geschwindigkeit, Bedienerfreundlichkeit und Flexibilität und hilft Herstellern dabei, schon heute Smart-Factory-Technologien in bestehende Abläufe zu integrieren.

Eine hochproduktive Fertigungszelle mit integrierter Prozesskontrolle ist auf dem Renishaw Stand (Halle 7, Stand A11) in Aktion zu sehen. Dort können die Besucher erfahren, wie ein hoher Automatisierungsgrad in CNC-Bearbeitungsvorgänge integriert werden kann und zu gesteigerter Produktivität und Prozessfähigkeit führt. Die Demo-Zelle bietet Beispiele für die Prozessregelungstechnologien, die Renishaw auch in eigenen Werken einsetzt, um eine hochautomatisierte Präzisionsfertigung zu erzielen.

Hohe Flexibilität in der Fertigung ist heute unter dem Aspekt kürzerer Produktlebenszyklen und Produktvarianten zwingend erforderlich, um im Wettbewerb bestehen zu können. Renishaw zeigt die neuesten Produkte, wie beispielsweise die Multisensor-Funktion des REVO™-Systems auf Koordinatenmessmaschinen (KMGs).Eine schnelle Datenerfassung bei Maßhaltigkeits- und Rauheitsmessungen auf einer einzigen Plattform ermöglicht deutliche kürzere Messzeiten bei extremer Genauigkeit.

An CNC-Maschinen arbeitet SupaScan mit dem neuesten OSP60 Messtastersystem und bietet so die weltweit kürzesten Einrichtzyklen für Werkstücke. Das System kann außerdem den Oberflächenzustand (Welligkeit) überwachen und damit den Verschleißzustand der Werkzeuge erkennen

Das Renishaw Equator™-Prüfgerät bietet nun noch mehr Flexibilität und Einsatzmöglichkeiten. Der neue Equator 500 kann große Werkstücke prüfen. Mithilfe der intelligenten Prozessregelungssoftware (IPC) kann der Verschleiß über die Werkzeugkorrektur korrigiert werden.

Die Besucher der AMB 2018 können die neuesten Entwicklungen der Renishaw-Software sehen. Sie bietet nun noch mehr Bedienerfreundlichkeit vor dem Hintergrund, dass die Messtechnik stärker in die Fertigungsumgebung integriert wird. Dazu zählen die MODUS™ 2-Software für Koordinatenmessgeräte und Equator-Prüfgeräte.

Smartphone-Apps zeigen die Resultate der Messungen und liefern die Daten für die intelligente Entscheidungsfindung, welche die Industrie 4.0 ausmacht. Durch Messungen direkt in der Maschine oder bearbeitungsparallele Messungen und Prüfungen außerhalb der Maschine können Hersteller ihre Prozesse optimieren. Gleichzeitig werden Qualität und Verfügbarkeit der CNC-Maschinen optimiert.

Dr. Rainer Krug, Industrial Metrology Sales and Business Development Director bei Renishaw, sagt: „Da wir selbst Hersteller sind, haben wir in der Prozessregelung umfassende Erfahrungen gesammelt. Wir können unseren Kunden daher helfen, einen hohen Automatisierungsgrad in ihren Produktionsprozessen zu erzielen, so können sie schon heute von der Fabrik der Zukunft profitieren.“

Ebenfalls zu sehen ist Renishaws neuestes AM-System und die dazugehörige Software. Das neue Multilaser RenAM 500Q erhöht die Produktivität bei der am häufigsten verwendeten Maschinenplattformgröße. Renishaw bietet Software für additive Fertigungsprozesse (Additive Manufacturing, AM) wie die QuantAM-Software für die Baudateivorbereitung, InfiniAM Central für die ferngesteuerte Prozessüberwachung und InfiniAM Spectral für die Echtzeit-Überwachung der Energiezufuhr und Emissionen des AM-Bauprozesses.

Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Hersteller die Anforderungen nach mit engeren Toleranzen gefertigten Teilen, reduzierten Produktlebenszyklen und der zunehmend verbrauchergesteuerten Nachfrage nach Produktvielfalt erfüllen. In Verbindung mit dem wachsenden Bedarf nach höherer Automatisierung in der Produktion erfordert dies eine Reihe intelligenter Lösungen zur Prozessregelungslösungen für die gesamte Produktionsstätte. Hersteller erhalten durch die Zusammenarbeit mit den Prozessregelungsexperten von Renishaw eine beispiellose Vielfalt an Erfahrungen und Produktlösungen, die sie bei der Realisierung intelligenterer Fertigungsprozesse unterstützen. Sie profitieren von optimaler Qualität, Effizienz und Ressourcennutzung in der Fertigungsumgebung.

Weitere Informationen zu Renishaw als Partner für innovative Fertigung auf der AMB 2018, finden Sie unter www.renishaw.de/amb

**-ENDE-**